



## Corona: Clubs und Gastronomie unterstützen Ratsantrag zur sofortigen Beschlussfassung

SPD-Fraktion  
im Rat der Stadt Münster  
Bahnhofstraße 9  
48143 Münster  
Tel. (0251) 45 314  
Fax (0251) 511 750  
[www.spd-muenster.de](http://www.spd-muenster.de)

05.05.2020

### Der Rat der Stadt Münster möge beschließen:

1. Die Stadt verzichtet auf die Erhebung der Vergnügungssteuer für Tanzveranstaltungen. Die Erhebung der Steuer soll für drei Jahre bis einschließlich zum 30.06.2023 ausgesetzt werden.
2. Die Stadt setzt zudem die Erhebung von Sondernutzungsgebühren für die Bewirtung von Gästen außerhalb der Geschäftslokale (Außergastronomie) für drei Jahre, bis zum 30.06.2023, aus.
3. Die Verwaltung entsendet Mitarbeiter\*innen des Ordnungs- und Gesundheitsamts in die Gastronomiebetriebe, um Geschäftsinhaber\*innen und Mitarbeitende der Betriebe im Umgang mit den vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen zu schulen und gemeinsam mit den Geschäftsinhaber\*innen notwendige Hygiene- und Schutzkonzepte zu erarbeiten.
4. Die Verwaltung erstellt eine Übersicht, in der sie Anbieter von Hygiene- und Schutzvorrichtungen sowie -artikeln aufführt, die kurzfristig Produkte an Gastronomiebetriebe liefern können.

### **Begründung:**

Seit Wochen gilt das Kontaktverbot im Rahmen der Corona-Schutzvorkehrungen. Davon betroffen sind insbesondere auch kleine bis größere Gastronomie-Betriebe in Münster. Der Außerhaus-Verkauf kann bei Weitem nicht die Verluste kompensieren, die den Gastronomen durch Schließung ihrer Lokalitäten und Außergastronomie entstehen. Ein Normalbetrieb wie vor Beginn der Corona-Pandemie ist noch lange nicht in Aussicht.

Daher benötigen Gastronomiebetriebe unsere Unterstützung, um nach einer Wiederöffnung die Kredite des Bundes und Landes, die ihnen in der Schließzeit gewährt wurden, zurückbezahlen zu können. Dabei geht es einerseits um eine „Anschubfinanzierung“, die Betreiber\*innen von Tanz- und Musikclubs mit Ausschank durch eine befristete Aussetzung der Vergnügungssteuer bzw. durch einen befristeten Verzicht auf die Erhebung von Gebühren für Gewerbetreibende mit Außergastronomie gewährt wird. Es geht aber auch um rein praktische Lösungsansätze wie Beratungsangebote und Übersichtslisten mit Anbietern von Hygiene- und Schutzartikeln.

Wenn wir wollen, dass unsere vielfältige Clubszene und breit aufgestellte, attraktive Gastronomielandschaft auf Dauer Bestand hat und gut aus der Corona-Krise hervorgeht, müssen wir jetzt als Stadt handeln!



Sozialdemokratische Partei Deutschlands  
Fraktion im Rat der Stadt Münster

Dr. Michael Jung  
Doris Feldmann  
Dr. Cornelia Jäger  
Marianne Koch  
Hedwig Liekefedt  
Petra Seyfferth

Stephan Brinktrine  
Philipp Hagemann  
Mathias Kersting  
Thomas Kollmann  
Mustafa Schat  
Ludger Steinmann  
Maria Winkel

Michael Dauskardt  
Marius Herwig  
Michael Kleyboldt  
Gaby Kubig-Steltig  
Anne Schulze Wintzler  
Beate Vilhjalmsson

